

Mitteilungsblatt



Vielfalt erleben. **Genießen.**

Donnerstag, den 12. Juni 2025

Jahrgang 61 Nummer 24



**Vorgezogener
Redaktionsschluss**

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund des kommenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 18.06.2025
Redaktionsschluss: 16.06.2025
12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen einen schönen Feiertag.
Der Verlag

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntgaben und Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 26.05.2025

TOP 1

Blutspenderehrung

Bürgermeister Müller ehrt verdiente Blutspender im Namen des Blutspendedienstes des Deutschen Roten Kreuzes für 25-malige Blutspende. Die Ehrung erhalten Sebastian Mücke und Andreas Anderhof. Auf die Berichterstattung im Mitteilungsblatt KW 23 wird verwiesen

TOP 2

Bekanntgaben

• Lange Kultur- und Museumsnacht am 16.05.2025

Bürgermeister Müller berichtet, dass die Lange Kultur und Museumsnacht ein voller Erfolg gewesen ist. Der Abend hatte sehr zahlreiche Besucherinnen und Besucher und alle Angebote wurden gut besucht und seien sehr gut angekommen. Herr Müller bedankt sich bei allen, die sich an dem Programm, ob bei der Verpflegung der Gäste oder den sonstigen kulturellen

Angeboten beteiligt haben. Besonders bedankt sich Herr Müller bei dem Team der Wolfegg Info unter der Leitung von Frau Fischer für die hervorragende Vorbereitung und Abwicklung der Veranstaltung und bei den Gemeinderäten, die am Programm beteiligt waren.

• Brückentag über Christi Himmelfahrt

Herr Bürgermeister Müller gibt bekannt, dass am kommenden Freitag das Rathaus aufgrund des Feiertags geschlossen bleibt.

• Neuaufnahme in das Landessanierungsprogramm

Herr Bürgermeister Müller berichtet, dass der Neuantrag zur Aufnahme in das Landessanierungsprogramm mit dem Sanierungsgebiet „Ortskern III“ positiv beschieden wurde. In einem ersten Schritt erhält die Gemeinde Fördergelder i.H.v. 1,3 Mio. €. Diese Nachricht ist sehr erfreulich und der Förderbetrag auch unerwartet hoch. Er führt weiter aus, dass voraussichtlich in der kommenden Sitzung über das weitere Vorgehen Beschluss gefasst wird.

• Zuschussbescheid für den Breitbandausbau im sog. „grauen Flecken Programm“ (GFP)

Herr Bürgermeister Müller berichtet, dass die Gemeinde auch zum Ausbau der sog. Grauen Flecken einen Zuschussbescheid in Höhe von 2,730 Millionen Euro erhalten hat. Bei diesem Antrag hat es sich um den Wechsel vom GFP 1.0 zum GFP 2.0 gehandelt. Hierdurch wird nun die Förderquote für den Teilort Wolfegg besser und es können mehr Hausanschlüsse ausgebaut werden.

TOP 3

Bekanntgabe aus der Bauausschusssitzung

Bürgermeister Müller gibt bekannt, dass in der vorausgegangenen Bauausschusssitzung zwei Bauantägen zu beschließen waren. Es wurde allen Tagesordnungspunkten mit den jeweiligen Beschlussvorschlägen einstimmig zugestimmt.

Auf das Beschlussprotokoll zum Bauausschuss im Ratsinformationssystem wird verwiesen.

TOP 4

Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner möchte wissen, ob dem Gemeinderat bei seinen Entscheidungen und Stellungnahmen zum Windkraftausbau im Altdorfer Wald das Gutachten zum möglichen Landschaftsschutzgebiet „Waldburger Rücken und Wolfegger Hügelland“ bekannt gewesen ist.

Bürgermeister Müller antwortet hierauf, dass das Gutachten dem Gemeinderat kurz nach dem es vorlag hier im Gemeinderat vorgestellt wurde. Das Gutachten ist also bekannt. Da im Abgrenzungsvorschlag des Gutachters jedoch nicht nur der Waldburger Rücken, also das Waldgebiet, sondern zwei Drittel des Gemarkungsgebiets der Gemeinde Wolfegg vom Altdorfer Wald bis nach Rötenbach unter Schutz gestellt werden soll, hat der Gemeinderat das Landschaftsschutzgebiet, so wie vorgeschlagen abgelehnt. Allerdings, so der Bürgermeister, hat die Gemeinde bei der Ausweisung eines Landschaftsschutzgebietes selber nichts zu bestimmen. Die Gemeinde wird lediglich angehört. Die Ausweisung eines solchen Gebietes liegt im Zuständigkeitsbereich des Landratsamts. Wie derzeit der Bearbeitungsstand ist, kann nicht gesagt werden. Eine Einwohnerin regt zu Tagesordnungspunkt 8 an, dass die Linie 31 zukünftig bis zur Haltestelle bei der Grundschule Wolfegg verlängert werden soll. Außerdem fragt sie nach, weshalb die Zufahrt und der Wendebereich für Busse an der Grundschule neu asphaltiert wurde, die Haltestelle aber nicht gleich barrierefrei ausgebaut wurde.

Bürgermeister Müller erwidert, dass zu diesem Thema unter Tagesordnungspunkt 8 noch ausführlich gesprochen wird. Die Linie 31 soll ab 2027 eine andere Taktung erhalten und muss daher schneller werden, weshalb eine Verlängerung an die Grundschule wohl nicht möglich ist. Der barrierefreie Ausbau der Haltestelle an der Schule wird erst im Rahmen der Schulentwicklung erfolgen, da momentan noch nicht klar ist, wo dann die neue Bushaltestelle sein wird.

TOP 5

1. Änderung des Bebauungsplans „Haselweg, Altann“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Abwägung der aus der 2. Anhörung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und der 2. Beteiligung der Öffentlichkeit eingegangenen Stellungnahmen

Satzungsbeschluss der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und der 2. Beteiligung der Öffentlichkeit eingegangenen Stellungnahmen Satzungsbeschluss

Der Bebauungsplan „Haselweg Alttann“ musste wegen einiger Festsetzungsfehler, die im Rahmen der ersten Bauanträge aufgefallen sind überarbeitet werden. In seiner Sitzung am 24.03.2025 hat der Gemeinderat die erneute öffentliche Auslegung und Anhörung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Haselweg, Alttann“ beschlossen.

Die Öffentlichkeitsbeteiligung fand in der Zeit vom 07.04. bis 25.04.2025 statt. Es wurden keine Stellungnahmen abgegeben. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 01.04.2025 zur Abgabe einer schriftlichen Stellungnahme bis 25.04.2025 aufgefordert.

Da im Entwurf nur noch redaktionelle Änderungen notwendig waren konnte der Bebauungsplan als Satzung beschlossen werden.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Wolfegg macht sich die Inhalte der Abwägungs- und Beschlussvorlage zur Fassung vom 20.02.2025 zu eigen.
2. Durch die in der Gemeinderatssitzung beschlossenen Inhalte ergeben sich nur redaktionelle Änderungen des Textteils sowie der Planzeichnung. Diese wurden bereits vor der Sitzung in die Entwurfsfassung vom 20.02.2025 eingearbeitet. Das Datum der Entwurfsfassung wird beibehalten. Durch die Änderung sind keine Inhalte betroffen, die zu einer erneuten Beteiligung führen. Die von der Änderung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend benachrichtigt.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 6

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Oberhof 1, in Oppenreute“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu Billigungs- und Auslegungsbeschluss

In seiner Sitzung am 08.03.2024 hat der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (VEP) „Oberhof 1, in Oppenreute“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu, gefasst. Seither wurden eine frühzeitige Behördenunterrichtung und eine frühzeitige Beteiligung der Öffent-

lichkeit durchgeführt. Auf Grundlage der eingegangenen Stellungnahmen wurde nun der Entwurf des VEP erarbeitet. Mit dem VEP soll einem örtlichen Handwerksbetrieb ermöglicht werden, seinen Betrieb am Standort Oppenreute zukunftsicher zu führen. Mit dem in der Sitzung beratenen und gebilligten Entwurf, soll die Anhörung der Träger öffentlicher Belange und die Öffentlichkeitsbeteiligung durchgeführt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wolfegg billigt den Entwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Oberhof 1, in Oppenreute“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 10.04.2025.

Mit diesem Entwurf sind die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 7

Regionalverband Bodensee-Oberschwaben - Teilregionalplan Energie

2. Anhörung der Träger öffentlicher Belange zum Teilregionalplan Energie Beschluss über die Abgabe einer Stellungnahme der Gemeinde Wolfegg

Bereits in den Sitzungen des Gemeinderats im März und April 2024 hat sich der Gemeinderat mit der Fortschreibung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben – Regionale Infrastruktur – Teilregionalplan Energie beschäftigt.

Nach der Beratung in der Sitzung im April 2024 hat die Gemeinde Wolfegg im Rahmen der 1. Anhörung der Träger öffentlicher Belange eine Stellungnahme abgegeben. Die Anregungen in dieser Stellungnahme wurden vom Regionalverband zur Kenntnis genommen. Eine teilweise Berücksichtigung wurde nur bei sehr wenigen Themen vonseiten des Regionalverbands erklärt. Insgesamt muss aber festgehalten werden, dass die Stellungnahme der Gemeinde nicht zu nennenswerten Änderungen des Planentwurfs geführt hat.

Der Regionalverband hat nun die 2. Öffentliche Auslegung und Anhörung der Träger öffentlicher Belange beschlossen und die Gemeinde erneut aufgefordert eine Stellungnahme abzugeben.

Es soll nur zu den Inhalten eine Stellungnahme abgegeben werden, die sich gegenüber dem 1. Offenlageentwurf geändert haben, es sei denn, es handelt sich um Erkenntnisse, die zum Zeitpunkt des 1. Offenlageentwurfs (gemäß Beschluss der Versammlungsversammlung vom 08.12.2023) noch nicht bekannt waren.

In der Gemeinderatssitzung im April hat die Verwaltung vorgeschlagen, keine wei-

tere Stellungnahme abzugeben und den Gemeinderat darum gebeten, sich bei der Verwaltung bis 11.05.2025 zu melden, sofern vonseiten des Gemeinderats die Abgabe einer Stellungnahme gewünscht wird. Bis zur Versendung der Sitzungsvorlagen hat sich kein Gemeinderat entsprechend bei der Verwaltung gemeldet.

Beschluss:

Der Gemeinderat verzichtet darauf eine weitere Stellungnahme zum Teilregionalplan Energie abzugeben.

Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

TOP 8

Nahverkehrsplan des Landkreises

Ravensburg (ÖPNV-Konzept)

Ausschreibung der Linienbündel durch den Landkreis

Beratung und Beschlussfassung über die finanzielle Beteiligung der Gemeinde Wolfegg für eine Nachtbuslinie außerhalb der Angebotsstandards

Der geltende Nahverkehrsplan des Landkreises Ravensburg aus dem Jahr 2011 (teilmodifiziert 2018) bedarf schon seit geraumer Zeit der Überarbeitung. Wesentliche Grundlage dafür ist das ÖPNV-Konzept aus dem Jahr 2021, dessen Umsetzung in den zurückliegenden Jahren vom Landkreis/Kreistag erarbeitet worden ist. Mit dem ÖPNV-Konzept hat der Kreistag 2021 ein Konzept verabschiedet, dass das ÖPNV-Angebot im gesamten Landkreis ganzheitlich und ausgewogen strukturiert. Vorausgegangen waren eine verkehrsplanerische Untersuchung und ein intensiver Beteiligungsprozess. In den vergangenen Jahren wurden die Ausbauprojekte des ÖPNV-Konzeptes planmäßig umgesetzt. Für 2027 und 2028 sieht das ÖPNV-Konzept noch weitere Ausbaumaßnahmen (im mittleren Landkreis) im Linienverkehr vor. Das Konzept ist über die Homepage des Landkreises einsehbar.

Mit dem neuen Nahverkehrsplan (NVP) 2025 will der Landkreis auf der Basis einer klaren Linienkategorisierung landkreisweite, systematische und verbindliche Angebotsstandards (Betriebszeiten, Bedienungshäufigkeiten) setzen. Das Verkehrsangebot und die Verkehrsplanung sollen sich künftig nicht mehr am Bestand, sondern an den kreisweiten Standards des Nahverkehrsplans orientieren.

Die Linienbündelung ist ein wesentliches Instrument zur Optimierung des öffentlichen Nahverkehrs. Sie ermöglicht die verkehrliche, betriebliche und (vergäbe-) rechtliche Verknüpfung von Linien in einer Raumschaft unabhängig vom heute anbietenden Unternehmen. Ziel ist es, attraktive Verkehre in einer Raumschaft zu schaffen, die effizient durch ein Unternehmen betrieben werden können.

In der Erarbeitung der Fahrpläne wurden die Kommunen und Verkehrsunternehmen mit einbezogen. Über den Landkreisstandard hinausgehende Verkehre sollen grundsätzlich möglich sein, wenn die jeweilige Kommune die Mehrkosten hierfür trägt.

Für die Gemeinde Wollegg sind folgende Linien maßgebend, die aufgrund von bestehenden Konzessionen zum 01.06.2027 auf das neue ÖPNV-Konzept umgestellt und neu ausgeschrieben werden müssen oder ganz neu aufgelegt werden:

Linie 31 Ravensburg/Weingarten/Bergatreute/Alttann/Wollegg

Hauptlinie für Wollegg, klarer Stundentakt von Mo. bis Fr. ab 05:40 Uhr, letzte Fahrt um 19:45 Uhr und 22:45 Uhr. Insgesamt 17 Fahrten täglich mit der Linie 31 nach Ravensburg, bisher 14 Fahrten.

Sa. und So. ab 07:45 Uhr, letzte Fahrt um 19:45 Uhr und 22:45 Uhr. Insgesamt 14 Fahrten bisher 6 Fahrten

Bedienung Roßberg und Gaishaus erfolgt neu mit der Linie 32, Anschluss nach Bergatreute zur Linie 31.

Erweiterung mit Nachtfahrten in den Nächten Fr/Sa und Sa/So ab Ravensburg Unterankenreute – Wollegg Alttann-Bergatreute **Schnellbus Kißlegg – Wollegg – Unterankenreute – Weingarten – Ravensburg** Schnelle umsteigefreie Anbindung von Kißlegg, Röttenbach, Wollegg und Unterankenreute an Weingarten und Ravensburg. Abfahrt Röttenbach um 05:24 Uhr, 06:24 Uhr, 07:09 Uhr, 08:09 Uhr, 15:09 Uhr, 16:09 Uhr, und 17:09 Uhr. Somit durch die Ergänzung mit der Linie 31, Halbstundentakt in der Hauptverkehrszeit für Wollegg.

Bisherige Linie 7534 (Weingarten-Unter-/Oberankenreute-Hintermoos-Wollegg) – im Liniennbündel Mitte_3 (**Kategorie 3**). Auftrennung in zwei Abschnitte: Ravensburg – Hintermoos und Wollegg - Bad Wurzach

Wollegg – Bad Wurzach, ungefähr Beibehaltung Bestandsangebot Anschlüsse vom /zum Schnellbus (aus Kißlegg) in Wollegg – Umstieg in Wollegg notwendig.

Folgende verkehrliche Option wurde von Seiten des Landratsamtes Ravensburg, Nahverkehrsamt, für eine gesonderte Nachtbuslinie im Bereich Unterankenreute, Wollegg und Bergatreute entwickelt und berechnet.

Die früheste mögliche Abfahrt des Nachtbusses ist 0:40 Uhr ab Ravensburg Bahnhof. Der Fahrplan würde wie folgt aussehen (nicht alle Haltestellen dargestellt):

Ravensburg, Bahnhof	0:40 Uhr
Weingarten, Charlottenplatz	0:52 Uhr
Unterankenreute, Alte Raiba	1:03 Uhr
Wollegg, Hofgarten	1:18 Uhr
Alttann, Waldseer Str.	1:22 Uhr
Bergatreute, Rathaus	1:30 Uhr

Verkehrt diese Fahrt in den Nächten Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag, so entstehen Kosten in Höhe **von 13.782,25 €/Jahr**.

Wenn man hier von einer Drittelung der Kosten zwischen den Gemeinden Schlier, Wollegg und Bergatreute ausgeht, würde dies zu zusätzlichen Kosten bei nur **einer Nachtfahrt von ca. 4.595,00 €** für Wollegg führen, bei **zwei Nachtfahrten von ca. 9.190,00 €** jährlich.

Eine Abstimmung /Vorgespräch der beteiligten Gemeinden (Wollegg, Bergatreute und Schlier) hat ergeben, dass die Einrichtung des Busses, eine Fahrt um 0.40 Uhr, wünschenswert wäre.

Beschluss:

1. Die allgemeinen Ausführungen zum ÖPNV Konzept des Landkreises werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Gemeinde Wollegg befürwortet die Einführung einer Nachtbuslinie von Ravensburg über Weingarten/Unterankenreute/Wollegg/Alttann/Bergatreute und beteiligt sich zu einem Drittel an den Kosten. Sollte eine der Gemeinden nicht bereit sein, das Drittel der Kosten zu tragen, wird der Bürgermeister beauftragt mit der anderen Gemeinde zu verhandeln, ob der Nachtbus dennoch eingesetzt werden kann. Danach wird der Gemeinderat erneut entscheiden.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 9

Übernahme der Photovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrhauses von der Bürgersolarkraftwerk Wollegg GbR sowie Einbau eines Batteriespeichers zur Eigenstromnutzung

Die Bürgersolarkraftwerk Wollegg GbR (GbR) betreibt auf dem Dach des Feuerwehrhauses zwei Photovoltaikanlagen (PV-Anlage); Anlage A ca. 4,8 kWp, Anlage B ca. 14,4 kWp. Ein entsprechender Nutzungsvertrag zwischen der Gemeinde und der GbR wurde im Jahr 2020 unterzeichnet. Beide PV-Anlagen waren bereits auf dem Dach des alten Feuerwehrhauses installiert. Nach Ablauf der Einspeisevergütung sollen die beiden Anlagen nun kostenfrei ins Eigentum der Gemeinde übergehen, da der Betrieb für die Bürgersolarkraftwerk Wollegg GbR nicht mehr wirtschaftlich ist. Die Gemeinde hat kein Interesse an einer reinen Einspeiseanlage, verfolgt allerdings das Ziel, möglichst viele kommunale Einrichtungen mit Eigenstrom zu versorgen, um die globale Anhängigkeit von fossilen Brennstoffen im Rahmen der Stromproduktion zu reduzieren und den eigenen CO2-Ausstoß weiter zu minimieren.

Vor diesem Hintergrund hat die Verwaltung ein Angebot von der Firma Elektro Schön GmbH, Wollegg angefordert, um die Kosten für eine Umrüstung der vor-

handenen PV-Anlagen auf Eigenstromverbrauch erweitert um einen notwendigen Batteriespeicher zu erheben; die Größe des Speichers wurde aufgrund des Nutzerverhaltens ermittelt. Die Angebotssumme für die Umrüstung und die Lieferung und Montage des Batteriespeichers liegt bei 10.618,68 €.

Aufgrund des sich abzeichnenden Mehrwerts für die Gemeinde im Hinblick auf die Reduktion des CO2-Ausstoßes und der Autarkie bei Strompreisschwankungen ist es sinnvoll beide PV-Anlagen in das Eigentum der Gemeinde zu übernehmen und die Umrüstung auf Eigenstromverbrauch mit einem Batteriespeicher zu beauftragen. Die PV-Anlagen haben allgemein eine längere Lebensdauer als der Einspeisezeitraum. Gleichwohl lässt die Leistung der einzelnen Module im Laufe der Zeit nach. Laut Aussagen von mehreren Fachleuten ist aber ein Weiterbetrieb der bestehenden PV-Anlagen auf dem Dach des Feuerwehrhauses zum Zwecke des Eigenstromverbrauchs sinnvoll; Jahresverbrauch 2024 rd. 9.740 kWh, Stromkosten rd. 5.540 €.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der kostenfreien Übernahme der Photovoltaikanlage (PV-Anlage) der Bürgersolarkraftwerk Wollegg GbR (GbR) auf dem Dach des Feuerwehrhauses zu und erlässt der GbR in diesem Zuge die Kosten aus der Rückbauverpflichtung.
 2. Die Firma Elektro Schön GmbH, Wollegg erhält den Auftrag zur Umrüstung der bestehenden PV-Anlagen auf Eigenstromnutzung sowie zur Lieferung und Montage eines Batteriespeichers zum Angebotspreis von insgesamt 10.618,68 €.
 - 2.1. Die Haushaltsmittel werden außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.
- Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 10

Straßenbaumaßnahmen Instandsetzungsarbeiten im Planjahr 2025

Auftragsvergabe

Nach Ende der Frostperiode weisen mehrere Gemeindestraßen -Straßen, bei denen die Straßenbaulast bei der Gemeinde liegt erhebliche Schadstellen auf, die dringend saniert werden müssen, um die Verkehrssicherungspflicht zu wahren und um in Zukunft höhere Folgekosten zu vermeiden. Um die Instandsetzung der Straßenschäden durchführen zu können, haben Bauhof und Verwaltung, in Zusammenarbeit mit einem Fachunternehmen, Sanierungsvorschläge erarbeitet, diese bepreisen lassen und teilweise mit vorhandenen Kostenschätzungen des Zweckverbands Albrand auf Wirtschaftlichkeit verglichen.

Nach Auswertung der Angebote sollen folgende Einzelmaßnahmen durchgeführt werden:

Gemeindeverbindungsstraße Rohr	50.125,18 €
Gemeindeverbindungsstraße Röttenbach/Staig	45.732,89 €
Gemeindeverbindungsstraße Röttenbach/Siggen (Endausbau)	18.572,45 €
Teilstück Straße nach Brenden	3.690,85 €
Abzweig L315/Bühlhof Richtung Schlegelsberg	3.976,65 €
Teilstück Straße nach Grünenberg 1	13.933,83 €
Teilstück Straße nach Löchle/Bachtelhalden	9.686,01 €
Teilstück Straße nach Binzen	10.936,10 €

Die Gegenüberstellung der Vergleichsangebote sowie die Vergleichsrechnung der einzelnen Angebote unter Berücksichtigung der gemachten Angaben in den Einheitspreisen sehen jeweils die Firma Hubert Käser Asphaltbau GmbH, Wolfegg am wirtschaftlichsten. Die Verwaltung spricht sich daher dafür aus, dass jeweils die Firma Hubert Käser Asphaltbau GmbH, Wolfegg die einzelnen Aufträge mit einem Gesamtvolumen i.H.v. 156.653,96 € erhält.

Beschluss:

Die Firma Hubert Käser Asphaltbau GmbH, Wolfegg erhält jeweils den Einzelauftrag zur Durchführung der Straßensanierungsarbeiten im Bereich

- Gemeindeverbindungsstraße Rohr,
- Gemeindeverbindungsstraße Röttenbach/Staig
- Gemeindeverbindungsstraße Röttenbach/Siggen (Endausbau),
- Teilstück Straße nach Brenden,
- Abzweig L315/Bühlhof Richtung Schlegelsberg,
- Teilstück Straße nach Grünenberg 1,
- Teilstück Straße nach Löchle/Bachtelhalden,
- Teilstück Straße nach Binzen

auf Grundlage der eingereichten Angebote mit einem Gesamtauftragsvolumen in Höhe von 156.653,96 €.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 11

Relaunch der Homepage der Gemeinde Wolfegg | Beauftragung der Webagentur Hirsch & Wölfl GmbH

Bereits seit dem Jahr 2017 ist die Gemeinde Wolfegg mit der Domain www.wolfegg.de Kunde bei der Webagentur Hirsch & Wölfl GmbH mit Sitz in Vellberg.

In der heutigen Zeit, die geprägt ist von Schnelllebigkeit, ständigen technischen Neuerungen und Änderungen in den gesetzlichen Voraussetzungen, bedarf es nun einer Überarbeitung der aktuellen Website. Der sogenannte „Relaunch“ soll unserer Website neuen Glanz, mehr Bedienerfreundlichkeit und mehr Übersichtlichkeit geben.

Im Hinblick auf die gesetzlichen Änderungen spielt das OZG (Onlinezugangsgesetz) eine wesentliche Rolle. Dieses Gesetz soll zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen dienen, was somit bedeutet, dass Formulare/Anträge etc. digital verfügbar und direkt online ausfüllbar sein müssen. Um dies in einer übersichtlichen und verständlichen Art und Weise darzustellen, bietet Hirsch & Wölfl ein „Bürgerserviceportal“ an, das direkt in die Website integriert wird.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der Beauftragung der Webagentur Hirsch & Wölfl GmbH mit den Teilbereichen Relaunch, Bürgerserviceportal und Themennavigation Tourismus zum Gesamtpreis von 23.181,20 € zu.
2. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 12

Bestellung einer „Voll“-Standesbeamtin und einer Eheschließungsstandesbeamtin

Aufgrund von Personalwechsel müssen neue Mitarbeiterinnen zu Standesbeamtinnen, bzw. Eheschließungsstandesbeamtinnen ernannt werden.

Beschluss:

1. Frau Maria Ott wird mit Wirkung zum 01.06.2025 zur Eheschließungsstandesbeamtin bestellt.
2. Frau Maria Ott wird mit Wirkung zum 01.10.2025 zur „Voll“-Standesbeamtin der Gemeinde Wolfegg bestellt, sofern die Einarbeitungszeit abgeschlossen, die erforderliche Prüfungen absolviert wurden und das Landratsamt Ravensburg der Ernennung zustimmt.
3. Frau Fricker wird mit Wirkung zum 01.08.2025 zur Eheschließungsstandesbeamtin der Gemeinde Wolfegg bestellt.
4. Die Bestellungen von Frau Präg und Frau Meyer werden zum 31.05.2025 widerrufen.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen.

Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 13

Verschiedenes

Neubau Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkunft / Sozialwohnraum Altanner Straße 77/1, 88364 Wolfegg

Auf die separate Berichterstattung in diesem Mitteilungsblatt zu diesem Thema wird verwiesen.

Öffentlichkeitsbeteiligung Windpark Altdorfer Wald

Ein Gemeinderat sagt, dass vergangene Woche im Kultur- und Kongresszentrum die Öffentlichkeitsbeteiligung zum Projekt Windpark im Altdorfer Wald stattgefunden hat. Diese Veranstaltung war seiner Meinung nach nicht gut und es waren auch sehr wenig Leute da. Er fragt, ob die Verwaltung weiß, wie diese Veranstaltung so zustande kam.

Bürgermeister Müller sagt, dass die Veranstaltung vom Projektträger organisiert wurde und die Gemeinden hierauf keinen Einfluss haben.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen. Herr Müller bedankt sich bei den Zuhörern und schließt die öffentliche Sitzung.

Sachstand Flüchtlinge

Der Gemeinderat Wolfegg wurde in der Sitzung am 26.05.2025 über den aktuellen Sachstand zur Flüchtlingsunterbringung informiert.

Die Gemeinde Wolfegg konnte bis zum 31.03.2025 den festgelegten Verteilungsschlüssel im Landkreis Ravensburg aufgrund der Unterbringung von ca. 82 Personen in Neutann erfüllen.

Durch die Schließung der Unterkunft in Neutann und des bisher noch nicht bezugsfähigen Neubaus, in der Altanner Straße 77/1, wird die Quote derzeit weit unterschritten.

Aktuell ist die Gemeinde Wolfegg aufgrund der Einwohnerzahl zur Unterbringung von insgesamt 111 Personen im Gemeindegebiet (63 Asylbewerber und 48 Menschen aus der Ukraine) verpflichtet. Tatsächlich sind nur 67 Personen untergebracht. Die Quote kann aufgrund der aktuell noch fehlenden Ressourcen lediglich in Höhe von 60,61 % erfüllt werden.

Der Gemeinderat hat sich für den Neubau eines schlüsselfertigen Holzmodulbaus, wie beispielsweise in Achberg und Baienfurt gebaut wird, entschieden. Auch die Nachbargemeinden wie Schlier und Bodnegg haben durch Neubau von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften, die Schaffung von weiterem adäquatem Wohnraum in ihren Gemeinden vorangetrieben. Im Neubau in der Altanner Straße 77/1 werden derzeit insgesamt 17 Wohneinheiten mit Nutzungsflächen zwischen 25- 98 m², inkl. jeweiliger Küche und Badezimmer für bspw.:

- allein reisende Geflüchtete und Familien
- einzelne Obdachlose und Familien
- sozialschwache Personen und Familien geschaffen.

In den nächsten Wochen wird sich die Gemeindeverwaltung mit der grundsätzlichen Festlegung der Belegungsdichte beschäftigen. Je nach Belegungsdichte, kann durch die neue Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkunft Wohnraum für ca. 45 bis 60 Personen entstehen. Um sozia-

len Frieden zu erzielen, soll möglichst eine Durchmischung der o. g. Bedarfgruppen erzielt werden, jedoch sind wir hier u.a. abhängig von der Zuteilung des Landratsamts Ravensburg.

Dennoch wird die Verwaltung nach Fertigstellung der Wohnanlage nochmals versuchen, eine Verlängerung der Genehmigung des Flüchtlingscontainers in der Alttanner Straße 77/1 beim Landratsamt Ravensburg zu beantragen.

Ziel wird es auch sein, den bis dato angemieteten Wohnraum bei Privatpersonen zur Flüchtlingsunterbringung wieder frei zu machen. An dieser Stelle, ein herzliches Dankeschön an alle, die uns in den letzten Jahren unterstützt und Wohnraum zur Verfügung gestellt haben.

Derzeit nimmt gerade die Zuwanderung ab, jedoch kann keiner vorhersagen, wie lange das noch andauert bzw. welche Ereignisse sich wieder ergeben.

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Haselweg, Alttann“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Der Gemeinderat der Gemeinde Wolfeegg hat am 26.05.2025 für das Gebiet „Haselweg, Alttann“ die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Haselweg, Alttann“ in der Fassung vom 20.02.2025 als Satzung beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich befindet sich im südöstlichen Bereich des Ortsteils „Alttann“ und ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.

Aufgrund der geplanten Bebauung und der damit einhergehenden Versiegelung ist der Bedarf nach einem externen ökologischen Ausgleich vorhanden. Insgesamt wurden 2 Ausgleichsflächen festgesetzt. Die erste Ausgleichsfläche grenzt unmittelbar nördlich an das geplante Wohngebiet an. Die zweite verläuft entlang der Straße von Wolfeegg zu den Sportanlagen am Eisweiher (zwischen der Abzweigung der Landesstraße „L 317“ bis zum Beginn der Bebauung Mooshäusle). Der verbleibende Ausgleichsbedarf wird über den Zukauf von Ökopunkten abgedeckt.

Diese Bebauungsplanänderung wird gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) durch diese Bekanntmachung rechtsverbindlich. Ein Genehmigungsverfahren beim Landratsamt Ravensburg war nicht erforderlich, da die Bebauungsplanänderung aus dem gültigen Flächennutzungsplan entwickelt worden ist.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Haselweg, Alttann“ – bestehend aus Planzeichnung, Satzung und Begründung – kann ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus der Gemeinde Wolfeegg (Am Hofgarten 1, 88364 Wolfeegg), Zimmer 1.6, während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann die Bebauungsplanänderung mit Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Bebauungsplan berücksichtigt wurden, und aus welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei

der Gemeinde Wolfeegg einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Zudem soll die in Kraft getretene Bebauungsplanänderung mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung im Internet unter <https://www.wolfeegg.de/gemeinde-buergerservice-1/bauen/laufende-bauleitplanverfahren/1-aenderung-haselweg-altann> eingestellt und einsehbar sein.

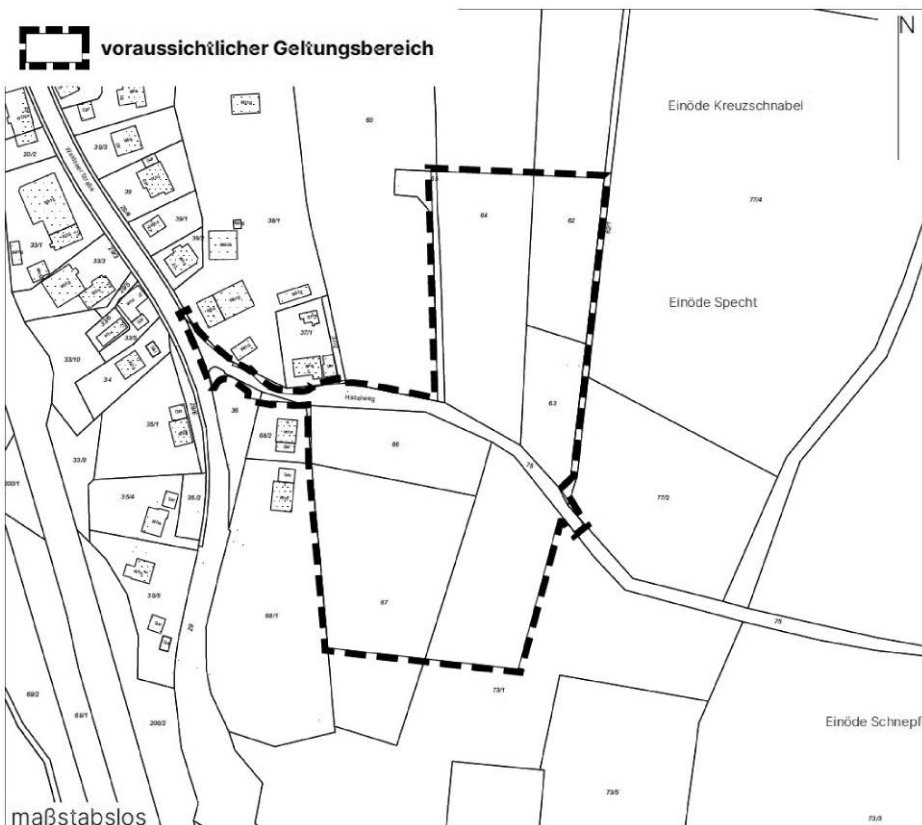
Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches beim Zustandekommen eines Bebauungsplanes unbeachtlich, wenn sie im Falle einer beachtlichen Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, im Falle einer beachtlichen Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes (§ 214 Abs. 2 BauGB), im Falle von beachtlichen Mängeln des Abwägungsvorgangs (§ 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB) oder im Falle beachtlicher Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder die Mängel begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Bebauungsplanänderung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, wird hingewiesen.

Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht: Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden sind.



Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.
 Wolfegg, den 12.06.2025
 Peter Müller, Bürgermeister



FSJ-Kraft (m/w/d) für Grundschulbetreuung gesucht

Die Gemeinde Wolfegg bietet für das Schuljahr 2025/2026 bei der Grundschulbetreuung wieder eine FSJ-Stelle an.

Wir betreuen Grundschüler der Klassen 1 - 4 morgens ab 7.00 Uhr bis zum Unterrichtsbeginn, nachmittags ab 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr und in den Oster-, Sommer- und Herbstferien insgesamt 5 Wochen von 7.00 – 13.00 Uhr.

Sie sind zwischen 17 und 26 Jahre alt, fertig mit der Schule und wissen noch nicht genau, was Sie beruflich machen möchten oder warten auf einen Studien- oder Ausbildungsplatz, dann ist ein freiwilliges soziales Jahr genau das Richtige.

Vielfältige Aufgaben gehören zu Ihrem Arbeitsfeld: In der Frühbetreuung Kinder bis zum Unterrichtsbeginn begleiten, spielen, basteln, trösten, vorlesen, schlichten, anschließend die Küche und das Essen vorbereiten, Spielsachen sortieren, Spielbereiche umgestalten, die Schülerbücherei betreuen, Aktionen oder Bastelprojekte ausdenken, vorbereiten und durchführen, die Kinder nach der Schule im Freien oder in der Halle beaufsichtigen, Sport treiben, das Mittagessen servieren und helfen die Küche aufzuräumen, bei den Hausaufgaben helfen, Mitarbeit in Teamsitzungen sowie Mithilfe bei den Ferienprogrammen.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen die Leiterin der Grundschulbetreuung, Frau Lang (Tel.: 07527/9613662 oder 0176/17977202, E-Mail: betreuung@gs-wolfegg.de) gerne zur Verfügung. Informationen zum Bewerbungsverfahren, zum Taschengeld, den Seminaren usw. erhalten Sie auch beim Träger der freiwilligen Dienste, dem Internationalen Bund unter www.ib-freiwilligendienste.de

Jugendförderung für Vereine im Jahr 2025

Alle örtlichen Vereine, die im Rahmen der Vereinsförderung Zuschüsse zur Jugendförderung erhalten, werden gebeten, aktuelle Mitgliederlisten (Stichtag 01.01.2025) der **aktiven** Jugendlichen (zwischen dem vollendeten 6. und dem vollendeten 18. Lebensjahr) mit Name, Anschrift und Geburtsdatum **bis spätestens 30.06.2025** einzureichen. Sofern die Aktivität der Jugendlichen nachgewiesen werden kann, sollten entsprechende Trainer- und Übungsleiterlisten vorgelegt werden. Für die Zuschussberechnung gilt: Bei Vorlage eines Nachweises wird ein Zuschuss von 15,00 € pro Jugendlichen ausbezahlt. Vereine, die die Aktivität ihrer Jugendlichen nicht nachweisen können, erhalten einen reduzierten Zuschussbetrag. **Investitionsförderungen für 2026 müssen bis spätestens 31.10.2025 bei der Kämmerei eingereicht werden**, da diese ansonsten nicht mehr im Haushalt berücksichtigt werden können. Für Rückfragen steht Ihnen Herr Hepp von der Finanzverwaltung, Tel. 9601-31, (E-Mail: a.hepp@wolfegg.de) gerne zur Verfügung.

Großes Interesse an der Infoveranstaltung Bikepark Wolfegg



Zu Beginn der Infoveranstaltung in der Orangerie begrüßte Günter Eisele die rund 70 anwesenden Kinder, Jugendlichen und Erwachsene. „Euer Kommen zeigt, dass das Interesse am Bau des Bikeparks Wolfegg nach wie vor riesig ist“. Einen besonderen Gruß galt Bürgermeister Peter Müller sowie Biotopverbundmanager Christoph Mozer. Als nächstes folgte die Vorstellung des Vereins „Mountainbike Wolfegg e.V.“ sowie deren Gründungsmitglieder. Vereinskassier Matthias Scheftschik sagte zu, dass die neuen Mitglieder bis auf weiteres ein Vereinstrikot erhalten; gesponsert von der Steuerberatungsgesellschaft Scheftschik & Partner. Als weiteres Highlight sind für die Vereinsmitglieder regelmäßige Techniktrainings angedacht.

Danach folgte ein Rückblick bis ins Jahr 2020, als Wolfegger Kinder und Jugendliche sich mittels einer Unterschriftenak-

tion für den Bau eines Bikepark einsetzen. Günter Eisele griff die Idee damals auf und rannte bei Bürgermeister Müller und beim Gemeinderat offene Türen ein.

Die Vereinsmitglieder Kilian Hagel und Matthias Ganal stellten detailliert die Lage und Funktion des Bikeparks vor, wofür jetzt endlich eine Baugenehmigung vorliegt. Der geforderte naturschutzrechtliche Ausgleich soll über kleinere, regelmäßige Naturschutzprojekte durch die Vereinsmitglieder erfolgen. Die Planung sowie die Abstimmung mit Grundstückseigentümern und dem Landratsamt erfolgt dankenswerterweise durch Christoph Mozer. „Was jetzt noch zur Sicherstellung der Finanzierung fehlt, ist die angestrebte LEADER-Förderung. Robert Rühfel hat sich schon bereit erklärt, auch diese Antragstellung federführend durchzuführen“, so Eisele. In der abschließenden Fragerunde wurde nach der Mindest-Vereinsmitgliederzahl gefragt, um das Projekt durchzuführen. „Um die Pflegearbeiten am Bikepark sowie die Naturschutzprojekte durchzuführen, sollten wir mindestens 50 aktive Mitglieder haben. Diese sollten im Laufe des Monats Juni ihren Mitgliedsantrag abgeben“, beantwortete Günter Eisele die Frage. Den Mitgliedsantrag gibt es zum Download im Internet unter www.MTB-Wolfegg.de und kann bei den Vorständen Jochen Eckes und Günter Eisele abgegeben werden. Zum Schluss bedankte sich Eisele bei dem Team, das nun seit bald 5 Jahren unermüdlich daran arbeitet, den Bikepark Wolfegg Wirklichkeit werden zu lassen. Ebenso bei den vielen Interessierten, die zu der Info-Veranstaltung gekommen waren. „Werdet schnell Mitglied beim Verein MTBWolfegg und macht Werbung dafür. Ich hoffe, dass wir dieses Jahr endlich mit dem Bau beginnen können“.

gez. Günter Eisele

1. Vorstand Mountainbike Wolfegg e.V.

Grillhütte im Höllbachtal erstrahlt in neuem Glanz

Wer unsere Grillhütte im Höllbachtal kennt, der weiß, dass dies ein idyllischer Ort mitten im Wald, nur wenige Schritte von einem plätschernden Bachlauf entfernt ist. Der Platz bietet sowohl eine Außen- als auch eine Innengrillstelle. Dank unserer Kollegen vom Bauhof erstrahlt die Grillhütte nun in neuem Glanz – mit neuen rustikalen Bänken, neuen Grillrosten und auch die Tische und Wände wurden gesäubert. Somit wurde wieder ein Ort geschaffen, um Natur, Ruhe und gesellige Stunden zu verbinden!

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer, die an diesem Projekt beteiligt waren.

Damit unsere Grillhütte weiterhin ein Wohlgefühl-Ort bleibt, möchten wir Sie bitten, Ihre Augen und Ohren aufzuhalten. Leider ist es in der Vergangenheit und auch jetzt wäh-

rend der Renovierungsarbeiten vermehrt zu Verschmutzungen in Form von verteiltem Müll und Kritzeleien auf den Möblierungsgegenständen gekommen. Wir werden dies nun noch genauer beobachten und sehen uns auch gezwungen, jegliche Form von Verschmutzung zukünftig zur Anzeige zu bringen.

Schauen wir gemeinsam, dass diese besonderen Plätze in Wolfegg schön bleiben.



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Wolfegg radelt für ein gutes Klima vom 28. Juni bis 18. Juli 2025

Wolfegg ist zum 5. Mal beim STADTRADELN dabei, drei Wochen lang heißt es dann: Kilometer sammeln, Teamgeist stärken und gemeinsam für mehr nachhaltige Mobilität, Klimaschutz und Gesundheit in die Pedale treten. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger - ob Jung, ob Alt, gemeinsam in die Pedale zu treten. Das Ziel ist in diesem Zeitraum möglichst viel Fahrrad zu fahren und Kilometer zu sammeln. Egal auf dem Weg zur Arbeit, zum Einkaufen, zur Schule oder in der Freizeit. Jeder Kilometer zählt! Zusätzliche Spannung erzeugt ein Wettbewerb im kleinen Rahmen. Ob im Unternehmen, Schulen, Vereine – alle können Unterteams bilden (zum Beispiel für Abteilungen oder Schulklassen) und innerhalb des Hauptteams gegeneinander antreten. Letztes Jahr lag Wolfegg auf Platz 23 von 28 Kommunen. Insgesamt legten 63 Radelnde 18.324 Kilometer zurück. Wir hoffen dieses Jahr die Zahlen zu übertreffen.

Also: Teams bilden, anmelden und losradeln! Weitere Informationen und Anmeldung unter www.STADTRADELN/Wolfegg

Die Gemeinde Wolfegg freut sich wieder auf den Wettbewerb und hofft auf viele Mitradelnde.

WOLFEGGER FERIEN SOMMER

Aufruf Feriensommer 2025

Auch in diesem Jahr möchten wir den Wolfegger Kindern und Jugendlichen ein interessantes und vielseitiges Ferienprogramm bieten. Wer gerne eine Aktion veranstalten möchte, kann sich bis Freitag, 20.06.2025 in der Wolfegg Information unter Tel. 96 01-52 oder per E-Mail an wolfegg.info@wolfegg.de melden.

Unter www.wolfegg.de ist ein Formular für den Programmvorschlag eingestellt. Wir freuen uns auf einen tollen Feriensommer 2025!

Wolfegg schafft Mehrwert mit GästePass

Vier Orte in der Region Oberschwaben-Allgäu sind die ersten, die seit Anfang Juni den neuen GästePass an alle kurztaxepflichtigen Übernachtungsgäste ausgeben. Der Pass gilt als unkompliziertes Ticket für den öffentlichen Regionalverkehr. Kostenfrei und flexibel sind Besucherinnen und Besucher der Region damit im kompletten Nahverkehrsnetz in Oberschwaben und im württembergischen Allgäu unterwegs. Auch Verbindungen in Richtung Bodensee und ins bayerische Allgäu sind inkludiert. Wolfegg ist von Anfang an mit dabei.

Den GästePass erhalten Übernachtungsgäste, die die Region aus touristischen Gründen besuchen, direkt von ihrem Gastgeber. Er ist in der Kurtaxe enthalten und stellt mit seinem Inklusivangebot einen deutlichen Mehrwert für den Gast dar. Dieser kann damit nicht nur die regulären Busse und Bahnen im Regionalverkehr innerhalb von Oberschwaben-Allgäu nutzen. Auch die Freizeitbahnen Moor- und Räuberbahn stehen ihm (bei saisonalen Fahrzeiten) kostenfrei offen. Außerdem geht es auf ausgewählten Strecken über die Region hinaus mit Bus und Bahn, beispielsweise an den Bodensee und ins bayerische Allgäu nach Memmingen und Oberstaufen bis zur Hochgratbahn.

In Wolfegg sind darüber hinaus folgende Erlebnisse kostenlos oder ermäßigt enthalten:

- Kostenlose Teilnahme an geführten Wanderungen des Albvereins
- Kostenlose Teilnahme an Kirchenführungen
- Kostenlose Teilnahme an Ortsführungen

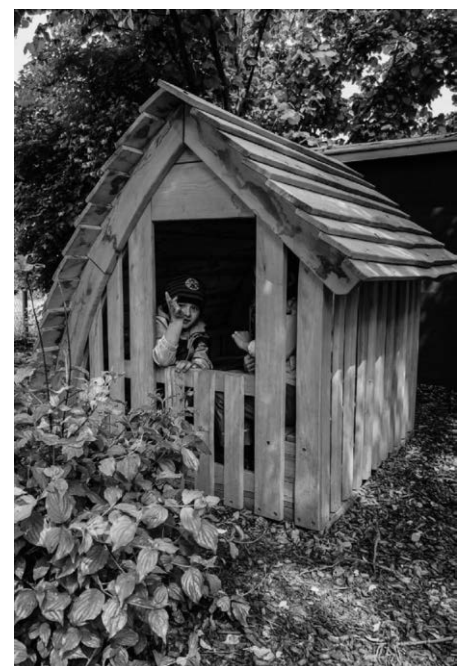
- Ermäßigter Eintritt in das Automuseum Wolfegg
- Ermäßigter Eintritt in das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg (nicht bei Großveranstaltungen)

Mehr Informationen, auch zu den Angeboten und Ermäßigungen in Wolfegg, finden Sie im GästePass-Flyer, der in der Wolfegg Information erhältlich ist. Informationen zum GästePass gibt es außerdem auf www.gaeste-pass.de.



Kita St. Theresia Wolfegg Neues Räuberhaus für den Garten

Seit einigen Tagen haben wir ein neues Räuberhaus in unserem Garten. Es steht neben Sträuchern und Sandkasten und lädt so zum kreativen Spielen ein. Die Kinder haben es schnell erobert und so steht das Häuschen selten leer. Vielen Dank an die Kreissparkasse Ravensburg für ihre Spende, durch die die Anschaffung möglich wurde.



VEREINSNACHRICHTEN



Sportverein Wolfegg e.V.

Relegationsspiel zur Kreisliga A in Wolfegg

SV Weissenau –

SG Dietmanns/Hauerz **1:0 (1:0)**

Am Samstag, 07.06.2025 hat sich der SV Weissenau mit einem Sieg gegen die SG Dietmanns/Hauerz den Aufstieg in die Kreisliga A gesichert. Der SV Wolfegg konnte diesem Entscheidungsspiel vor über 350 Zuschauern den würdigen Rahmen bieten. Ein wie immer bestens präpariertes Spielfeld und die rundum gelungene Organisation sorgten bei den beteiligten Vereinen sowie auch den Verbands- und Bezirksfunktionären für Lob und Anerkennung.

Allen Helfern rund um das Gelingen dieses Relegationsspiels ein herzliches Dankeschön im Namen des SV Wolfegg und aller Verantwortlichen des Fußballbezirks Bodensee. Ein besonderer Dank gilt den Familien Knab und Halder, sowie dem Reitverein Wolfegg für die Zurverfügungstellung der Parkplätze.

Großzügige Trikot Spenden an die Jugend

Die D-Jugendsspieler des SV Wolfegg sowie die B-Jugend der Spielgemeinschaft Wolfegg/ Bergatreute freuen sich sehr über ihre neuen Trikots in gelb und schwarz. Wir möchten uns ganz herzlich bei der Firma Schefftschik & Partner sowie der Volksbank Allgäu-Oberschwaben für das Sponsoring bedanken.

Vielen Dank!

Die Jungs der D- & B-Jugend

Rückblick Jugend

D-Jugend gewinnt Meisterschaft im Entscheidungsspiel in Aulendorf

SG Aul./Blön./Eber. I – SV Wolfegg I **1:3**

Gratulieren dürfen wir den Jungs der D-Jugend. In einem spannenden Entscheidungsspiel hatten sie die Nase vorn und

konnten sich somit die Meisterschaft mit einem 3:1 Sieg sichern. Herzlichen Glückwunsch an die Jungs und das junge Trainerteam um Felix Deiss, Marius Neff und Tom Müller. Danke an die vielen mitgereisten Fans für die Unterstützung.

Damit haben nun auch alle Juniorenmannschaften des SV Wolfegg die Punktspielrunde 2024/2025 abgeschlossen. Allen Spielerinnen und Spielern, deren TrainerInnen und BetreuerInnen, sowie den Eltern und allen HelferInnen sagt der SV Wolfegg vielen Dank für das Engagement über das ganze Jahr. Der SV Wolfegg wünscht euch allen viel Spaß und auch Erholung in der Sommerpause und ein baldiges Wiedersehen in der neuen Saison.



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Wolfegg

Einladung zur E-Bike Tour am Freitag, 20.06.

Einladung zur E-Bike-Tour „Fahrt ins Grüne“ am Freitag, den 20.06.2025 um 17 Uhr, Hofgartenparkplatz am Rathaus.

Wir freuen uns über Mitglieder und Gäste, die bei der Tour dabei sind.

Wir fahren Richtung Stockweiher, Immenried, Diepoldshofen nach Bad Wurzach zum Gottesberg und zurück Richtung Ziegelbach. Bitte Getränke mitnehmen.

Bei schlechtem Wetter fällt die Radtour aus. Info hierzu bei Wilfried Meßmer, 07527 6075.



Blutfreitagsgemeinschaft Wolfegg

Die Blutfreitagsgemeinschaft feiert 100 Jahre Blutreitergruppe Wolfegg

Mit einem Festgottesdienst am Sonntag, den 29. Juni, feiert die Blutfreitagsgemeinschaft das Jubiläum „100 Jahre Blutreitergruppe Wolfegg“.

Beim anschließenden Frühschoppen mit der Musikkapelle Wolfegg gibt es Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen.



Wir freuen uns, gemeinsam mit Blutreitergruppen und Gästen diesen Tag feiern zu können und laden recht herzlich dazu ein. Die Vorstandschaft



Musikverein Wolfegg e.V.

Einladung zum Oldtimer-Festival am 03.08.2025 in Wolfegg

Da sich der Sommer nähert und die Vorbereitungen für das Oldtimer Festival in vollem Gange sind, möchten wir schon einmal für die Einladung für dieses Fest aussprechen. Am ersten Sonntag im August findet im Fürstlichen Hofgarten Wolfegg das 11. Oldtimer-Festival statt. Eingeladen sind alle Automobil-Fans, Oldtimer-Besitzer oder Sonntags-Ausflügler aus Nah und Fern - merken Sie sich am Besten jetzt schon einmal Sonntag, den 3. August 2025 vor. Wir heißen Sie bereits heute herzlich willkommen. Mehr Informationen finden Sie auf www.oldtimer-festival-wolfegg.de Musikalisch sind wir Fronleichnam wieder aktiv und freuen uns auf Ihren Besuch der Prozession.

Ihr Musikverein Wolfegg e.V.



Vereinsmeisterschaft Bogenschützen in Vogt

Am 30. Juni 2025 fanden in Vogt die Kreismeisterschaften der Bogenschützen im Freien statt. Das Turnier wurde bei heißem Wetter ausgetragen, das die Teilnehmer*innen vor besondere Herausforderungen stellte.

Das Turnier umfasste zwei Hauptdisziplinen: Den Outdoor-Cup für Jugendliche über die Distanz von 25 Metern sowie die Disziplin über 50 Meter für alle übrigen Teilnehmer*innen. Jede*r Athlet*in durfte insgesamt 72 Wertungspfeile abgeben,

wodurch die Präzision und Ausdauer der Schütz*innen in den Mittelpunkt gerückt wurden.

Outdoor-Cup

Emilian Hepp sicherte sich den 1. Platz in der Jugendkategorie und demonstrierte beeindruckende Präzision.

Bastian Kirschner erreichte den 11. Platz, was ebenfalls eine solide Leistung darstellt.

Blankbogen Jungen

Manuel Feser triumphierte mit dem 1. Platz und zeigte außergewöhnliches Können.

Blankbogen Herren

Markus Wetzler holte den Sieg und belegte den 1. Platz.

Blankbogen Master

Andreas Feser erreichte einen beeindruckenden 2. Platz.

Achim Geisler folgte auf dem 8. Platz.

Blankbogen Senioren

Karl Wenzel bewies seine Klasse mit einem verdienten 1. Platz.

Das Turnier wurde organisiert und durchgeführt durch das Team der Kreisbogenreferenten Bärbel Feser, Andreas Feser und Claus Greck.



Karl Wenzel bewies seine Klasse mit einem verdienten 1. Platz.

Das Turnier wurde organisiert und durchgeführt durch das Team der Kreisbogenreferenten Bärbel Feser, Andreas Feser und Claus Greck.





Musikverein Rötenbach e.V.

So klingt's bei uns

Nachruf

Am 27. Mai 2025 verstarb unser lang-jähriges Vereinsmitglied

Stefan Huber

im Alter von 85 Jahren.

Stefan war seit dem 1. April 1962 Mitglied im Musikverein Rötenbach – über sechs Jahrzehnte lang war er ein treuer Begleiter und Unterstützer unseres Vereinslebens. Er begegnete den Musikanten immer mit großer Wertschätzung und ehrlichem Interesse. Stefan wusste, was ehrenamtliches Engagement bedeutet – und er wusste es zu schätzen.

Für seine langjährige Treue und Verbundenheit wurde Stefan Huber am 13. März 2016 zum Ehrenmitglied ernannt. Mit ihm verlieren wir nicht nur ein Ehrenmitglied, sondern einen Menschen, der unseren Verein mit Herz begleitet hat. Wir werden ihn in liebevoller Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Rosmarie, seiner Familie und allen Angehörigen.

Musikverein Rötenbach e. V.
im Namen aller Mitglieder



FV Molpertshaus 1964 e.V.

Auch dieses Jahr bieten wir über den Sommer Sportkurse auf dem Sportplatz in Molpertshaus an.

Yobility, Start des Kurses am 08.07.

Yobility vereint Yoga- und Pilateselemente, dynamische Dehnungen und leichte Kräftigungsübungen für den ganzen Körper. Ziel ist es, die einzelnen Strukturen des Körpers, wie Muskeln, Gelenke, Sehnen und Bänder beweglicher und geschmeidiger zu machen. Je mobiler die Strukturen sind, umso freier können wir uns bewegen.

Dienstag: 18:30 - 19:15 Uhr

Fit Mix, Start des Kurses am 08.07. und 10.07.

Fit-Mix ist ein Ganzkörper-Workout für alle, die fit bleiben oder werden wollen. Verschiedenste Fitnessvarianten, wie Intervalltraining, Aerobic, Kräftigungsübungen für Rücken, Bauch, Beine, Pound funktionale Gymnastik mit oder ohne Kleingeräte, werden miteinander kombiniert und ergeben einen Fitnessmix, der nicht nur das Herz-Kreislauf-System, sondern auch die Muskulatur sowie die Beweglichkeit

trainiert. Die Stunde wird mit einer kurzen Dehn- und Entspannungseinheit abgeschlossen. Geeignet für alle Fitnesslevel.

Dienstag: 19:30 – 20:15 Uhr/
Donnerstag: 18:30 – 19:15 Uhr

**Six Pack – Back Pack,
Start des Kurses am 10.07.**

Bei dem Kurs liegt der Fokus auf Bauch und Rückenkräftigung mit anschließend ausgiebigem Dehnen. Genau das Richtige, um die Körpermitte zu stärken und Rückenschmerzen vorzubeugen. Geeignet für alle Fitnesslevel.

Donnerstag: 19:30 - 20:15 Uhr

Veranstaltungsort: Sportplatz Molpertshaus

Kosten pro Kurs (10 Einheiten):

15 Euro für Mitglieder des FVM,

35 Euro für Nichtmitglieder

Bei Interesse freuen wir uns über Anmeldungen unter **01632584522**

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Oberes Achtal

<http://se-oberes-achtal.drs.de>

Kath. Pfarramt St. Katharina

Chorherrengasse 5,

88364 Wolfegg,

Tel. 07527 6213, Fax: 954222

StKatharina.Wolfegg@drs.de

Bürostunden (Fr. Netzer / Fr. Vossler):

Mo., Mi., Fr. 8.30 - 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Philippus und Jakobus,

Ravensburger Str. 31,

88368 Bergatreute,

Tel. 07527 4403, Fax: 4406,

StPhilippusundJakobus.

Bergatreute@drs.de

Bürostunden (Fr. Fässler-Koch):

Di. 15.00 - 18.00 Uhr; Mi 8.30 - 12.00 Uhr;

Do 8.30 - 12.00 Uhr

Pfarrer Klaus Stegmaier

Tel. 07527 954223 (außer Mo)

Klaus.Stegmaier@drs.de



Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Samstag, 14.06.

18.00 Uhr Bergatreute Abend der Barmherzigkeit mit Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Bergatreute Vorabendmesse

Sonntag, 15.06. Dreifaltigkeit, Hochfest

09.00 Uhr Rötenbach Wortgottesfeier

09.00 Uhr Altann Amt

10.30 Uhr Wolfegg Wortgottesfeier

10.30 Uhr Molpertshaus Amt

Dienstag, 17.06.

09.00 Uhr Molpertshaus Messfeier

09.00 Uhr Altann Messfeier

18.00 Uhr Altann Friedensgebet

Mittwoch, 18.06.

09.00 Uhr Wolfegg Messfeier

Anschl.

Anbetung bis

11.00 Uhr

Donnerstag, 19.05.

Hochfest des Leibes und Blutes Christi Fronleichnam

09.00 Uhr Wolfegg Hochamt mit anschl. Fronleichnamsp-zession

09.00 Uhr Molpertshaus Hochamt mit anschl. Fronleichnamsp-zession

Freitag, 20.06.

12.30 Uhr Wolfegg Trauung

Samstag, 21.06.

13.30 Uhr Rötenbach Trauung

19.00 Uhr Wolfegg Vorabendmesse

Sonntag, 22.06.

12. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Bergatreute Amt ausserord. Mis-sio Sonntag für die SE

Aktuelles aus den Kirchengemeinden



St. Katharina Wolfegg

Rosenkranzgebet

Loretokapelle Wolfegg

15.00 Uhr (täglich)

Wir beten für unsere Verstorbenen:

Mittwoch, 18. Juni, 09.00 Uhr

Ged. Sofie und Johann Sawetzki und Ged. Philiberta Wenk

Donnerstag, 19. Juni, 09.00 Uhr

Ged. Klara, Maria, Aloisia und Franziska Hepp

Samstag, 21. Juni

gest. Jtg Aloisia Hepp

Hochfest Fronleichnam siehe unter Blick in die Seelsorgeeinheit



St. Nikolaus Altann

Wir beten für unsere Verstorbenen:

Sonntag, 15. Juni, 10.30 Uhr

Jtg. Hedwig und Rudolf Fischer

Herzliche Einladung zum Friedensgebet

jeden Dienstag um 18.00 Uhr in St. Nikolaus, Altann

Hochfest Fronleichnam siehe unter Blick in die Seelsorgeeinheit



St. Jakobus Rötenbach

Rosenkranzgebet

Pfarrkirche Rötenbach

Jeden Dienstag und
Donnerstag um 8.30 Uhr

Hochfest Fronleichnam siehe unter Blick in die Seelsorgeeinheit



St. Katharina Molpertshaus

Rosenkranzgebet

Pfarrkirche Molpertshaus

jeden Dienstag, um 08.25 Uhr



Blick in die Seelsorgeeinheit

Hochfest Fronleichnam am Donnerstag, 19. Juni 2025

Das diesjährige ‚Hochfest des Leibes und Blutes Christi‘, wie Fronleichnam ganz offiziell heißt, feiern wir am Donnerstag, 19. Juni. Wie gewohnt beginnen wir um 9.00 Uhr mit dem Hochamt in der Pfarrkirche St. Katharina – mitgestaltet vom Kirchenchor Wolffegg. Im Anschluss brechen wir bei gutem (trockenem) Wetter zur feierlichen Fronleichnamsprozession mit vier Segensältern auf:

- Matthäusaltar im Hof des Fürstlichen Schlosses;
- Markusaltar am Brunnen Schlossplatz;
- Lukasaltar an der Wette;
- Johannesaltar an der Senioren-Residenz.

Die Prozession wird mitgestaltet vom Musikverein Wolffegg und vom Kirchenchor. Die diesjährigen Erstkommunionkinder sind herzlich eingeladen, mit ihren weißen Gewändern am Festgottesdienst und an der Prozession teilzunehmen. Der Abschluss mit dem sakramentalen Segen findet wieder in der Kirche statt. Wir hoffen auf gutes Wetter und laden schon heute Jung und Alt zu diesem besonderen Höhepunkt im Kirchenjahr ein! Sollte es regnen, findet der Festgottesdienst in der Kirche statt.

Pfarrer Klaus Stegmaier und Bernhard Fleischer (Gew. Vorsitzender KGR)

Außerordentlicher Missio-Sonntag am 22. Juni 2025 mit zentraler Eucharistiefeier in Bergatreute – Herzliche Einladung!

Zu einem besonderen Gottesdienst möchten wir die Gläubigen der ganzen Seelsorgeeinheit am 22. Juni 2025 um 10.30 Uhr nach Bergatreute einladen: Wir feiern einen außerordentlichen Missio-Sonntag, der den Geist der Weltkirche atmet, denn es werden fünf Ordensschwwestern aus Indonesien anwe-

send sein und den Gottesdienst mitgestalten. Sr. Evelyn wird zum Tagesevangelium eine Ansprache halten. Außerdem werden die Schwestern das Halleluja und das Vaterunser auf indonesisch singen. Zur Gabenbereitung werden die Indonesischen Schwestern im Mittelgang der Kirche einen Gaben-Tanz machen. Auch einige Schwestern aus dem Kloster Reute werden mitwirken. Nach dem Gottesdienst besteht auf dem Platz vor der Kirche noch die Möglichkeit, an der „Theke am Ort“ (TheamO) etwas zu trinken und miteinander und mit den Missionsschwestern ins Gespräch zu kommen. Herzliche Einladung ergeht an alle Schwestern und Brüder aus unseren fünf Gemeinden.

Pfarrer Klaus Stegmaier im Namen der Gewählten Vorsitzenden der SE

Vorschau Süh-Messe am Donnerstag, 3. Juli 2025

Bei gutem Wetter findet auch in diesem Jahr - dem 100. Jahr der Gründung der Blutreitergruppe Wolffegg – wieder die Messfeier auf der Süh (725m) statt. Am Donnerstag, 3. Juli, um 19.00 Uhr wird Pfarrer Stegmaier den Gottesdienst unter freiem Himmel zelebrieren. Die musikalische Gestaltung übernimmt wie gewohnt der Musikverein Wolffegg. Bei Regenwetter fällt die Süh-Messe ersatzlos aus!

Pfarrer Klaus Stegmaier

Radwallfahrt unserer SE am Samstag, 21. Juni 2025 nach Bad Schussenried und Steinhausen

Wir von der KEB möchten am Samstag, 21. Juni 2025 unsere diesjährige Radwallfahrt nach Schussenried und Steinhausen durchführen, allerdings nur bei einigermaßen trockenem Wetter. Als Ersatztermin haben wir den darauffolgenden Samstag, 28.06.2025 vorgesehen. Nachdem wir in den Vorjahren im Allgäu und im Schussental unterwegs waren, ist nun die Gegend um Schussenried mit der dortigen Klosteranlage und der Wallfahrtskirche Steinhausen unser Ziel. In den unterschiedlichen Kirchen und Kapellen erhalten wir jeweils kurze Führungen.

Wir treffen uns um 9.00 Uhr in der Bergatreuter Kirche und starten dort mit einem geistigen Impuls. Die Wegstrecke geht von dort aus über Gwigg, Bad Waldsee, Michelnwinnaden, Lippertsweiler bis nach Schussenried. In Lippertsweiler werden wir in der dortigen Kapelle eine kleine Rast einlegen, ehe wir in Schussenried die Klosterkirche „St. Magnus“ besuchen. Anschließend fahren wir in Richtung Steinhausen nach Schienenhof und werden in der „Linde“ eine Mittagspause einlegen. Dort kann man ein Vesper oder eine kleine Mahlzeit einnehmen. Danach geht die Fahrt weiter nach Steinhausen, in die „schönste Dorfkirche der Welt“, wie sie häufig bezeichnet wird. Sie ist zwar derzeit außen eingerüstet, innen jedoch in voller Pracht zu sehen. Günter Brutscher wird uns dort das barocke Kleinod ebenso erläutern wie auch zuvor

die Klosterkirche „St. Magnus“ in Schussenried. Von Steinhausen aus machen wir uns dann wieder auf den Rückweg über Olzreute, Hagnaufurt, Bad Waldsee nach Bergatreute. Dort ist zum Abschluss eine gemeinsame Einkehr vorgesehen.

Die Wegstrecke umfasst etwa 60 km. Die Wegbeschaffenheit sind geteerte Wege.

Bei zweifelhafter Witterung: tel. Auskunft bis 8.00 Uhr am 21.06. 2025

Anmeldungen bitte ab sofort bis Freitagabend, 20.06. 2025 an Josef Forderer

Tel. 4400 oder josef.forderer@t-online.de

Vortrag über Feldkreuze und Wegzeichen um Bergatreute am Sonntag, 29. Juni 2025 nach dem Sonntagsgottesdienst im Pfarrgemeindehaus

Günter Brutscher aus Mennisweiler hat in den letzten Jahren eine großartige Sammlung von Bildstöcken, Kapellen, Flur- und Wegkreuzen zusammengetragen und diese dokumentiert. Er wird an dieser Veranstaltung vor allem über diese „Zeichen“ rund um Bergatreute eingehen und auch für Fragen zur Verfügung stehen.

Eine konkrete Einladung zu diesen Veranstaltungen erfolgt jeweils rechtzeitig.

Erstkommunion-Termine 2026

Kaum sind die Erstkommunionfeiern 2025 vorüber, richtet sich unser Blick schon auf das kommende Jahr 2026. Wie in den vergangenen Jahren ist es aus pastoralen und organisatorischen Gründen sinnvoll, Erstkommunionfeiern zusammenzulegen und gemeinsam zu feiern, v.a. wenn es an einem Ort nur sehr wenige Kommunionkinder sind. Im Rahmen einer Neuordnung der Erstkommunionfeierlichkeiten sollten es an einem Ort **mindestens fünf Kinder** sein, damit eine eigene Erstkommunionfeier stattfindet. Folgende Termine 2026 stehen bereits fest: **Bergatreute: 12. April; Wolffegg: 19. April; Rötenbach: 26. April.** Die Kinder von Alttann nehmen an der Erstkommunionfeier in Wolffegg teil. Die Situation in Molpertshaus wird noch geprüft. Pfarrer Klaus Stegmaier

„Abend der Barmherzigkeit“ am Samstag, 14. Juni 2025 in Bergatreute

Am Samstag nach Pfingsten gibt es in der Wallfahrtskirche in Bergatreute ein weiteres Gottesdienstangebot im Rahm des Heiligen Jahres 2025. Wie Sie vielleicht schon wissen, gehört die Wallfahrtskirche Bergatreute zu den Jubiläumskirchen in unserer Diözese, die mit einem Ablassprivileg ausgestattet sind. In diesem Gotteshaus können Sie einen Jubiläumsablass erwerben, wenn Sie folgende Bedingungen erfüllen: Ablegung der Beichte, Empfang der hl. Kommunion, Beten in den Anliegen des Papstes (Vater unser, Ave Maria).

Der Abend der Barmherzigkeit beginnt am Samstagabend, 14. Juni 2025, um 18.00 Uhr mit der Aussetzung des Allerheiligsten. Bis kurz vor 19.00 Uhr besteht die Möglichkeit

zur eucharistischen Anbetung. Die Stunde ist gestaltet mit gemeinsamem Gebet und Gesang, doch gibt es auch Phasen der Stille. Auch besteht die Möglichkeit zur Beichte, ein fremder Beichtvater ist anwesend. Kurz vor 19.00 Uhr wird der eucharistische Segen gespendet. Um 19.00 Uhr schließt sich dann die Vorabendmesse zum Dreifaltigkeitssonntag an. Herzliche Einladung ergeht an die Gäubigen der SE und der Umgebung.
Pfarrer Klaus Stegmaier



Segnungsgottesdienst zur Vorbereitung auf das Heiligblutfest

auf dem Gottesberg

Die Salvatorianer vom Gottesberg und die GSL (Gemeinschaft Salvatorianischer Laien) laden am Freitag, 20. Juni 2025 um 19.00 Uhr zu einem Segnungsgottesdienst in die Wallfahrtskirche auf dem Gottesberg in Bad Wurzach ein.

Segen zu empfangen bedeutet, sich unter die Kraft Gottes stellen. Persönlich gesegnet zu werden ist eine kostbare Form der Gottesbegegnung.

Der Segnungsgottesdienst wird teilweise mit modernen Liedern gestaltet und bietet am Ende die Möglichkeit zum Einzelsegnen. Wir laden Sie ganz herzlich ein, sich in einem persönlichen Anliegen segnen zu lassen. Zusätzlich besteht auch die Möglichkeit zur Heilig-Blut-Verehrung.

Nähere Infos unter: www.Gottesberg.org



Verband Katholisches Landvolk e.V.

Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart

Tel.: 0711 9791-4580

E-Mail: vk@landvolk.de

Am 21. Juni 2025 laden wir alle Interessierten zur Fußwallfahrt vom Kloster Bonlanden über Berkheim nach Rot an der Rot ein. Zurück geht es über Mettenberg und Eichenberg.

Kraft schöpfen aus dem Evangelium bei Bruder Klaus und anderen.

Im Gehen sich selber wahrnehmen, die Schöpfung, die Kultur, den Geheimnisvollen....

6.00 Uhr: Aufbruch bei der Klosterkirche in 88450 Berkheim-Bonlanden über Berkheim, Zell nach Rot an der Rot.

9.30 Uhr: Gottesdienst in der Klosterkirche St. Verena in Rot

ca. 11.00 Uhr: Rückweg über Mettenberg, Eichenberg,

ca. 14.00 Uhr: Rückkehr in Bonlanden.

Wegstrecke hin und zurück 20 km.

Getränke und Vesper für unterwegs bitte mitnehmen.

Anmeldung und weitere Informationen:

Verband Kath. Landvolk: Tel. 0711-9791 4580, E-Mail: vk@landvolk.de

Landvolkpfarrer Paul Notz: Tel: 07354-9373660, E-Mail: paul.notz@drs.de

Das Pfarrbüro in Wolfegg ist am Montag 16. Juni geschlossen!



NOTRUF / NOTDIENSTE

Notrufnummern

Rufnummer für den Ärztlicher Bereitschaftsdienst (allgemein, - kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Bereitschaftspraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik, Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 8 - 19 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik, Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 9 - 13 und 15 - 19 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761 120 120 00

Apotheken

Freitag, 13.06.2025

Storchen-Apotheke Ravensburg

Mittelöschstr. 7, 88213 Ravensburg

Tel.: 0751 - 9 17 85

Rosen-Apotheke Leutkirch

Ottmannshofer Str. 19, 88299 Leutkirch im Allgäu

Tel.: 07561 - 9 84 90

Samstag, 14.06.2025

Kloster-Apotheke Weingarten, Karlstr. 13,

88250 Weingarten, Tel.: 0751 - 56 02 60

Beilharz-Apotheke Isny

Wassertorstr. 16, 88316 Isny im Allgäu

Tel.: 07562 - 9 74 70

Sonntag, 15.06.2025

Dreiländer-Apotheke Ravensburg

Gottlieb-Daimler-Str. 2, 88214 Ravensburg

Tel.: 0751 - 3 66 50 75

Apotheke am alten Rathausplatz Aulendorf

Hauptstr. 66, 88326 Aulendorf

Tel.: 07525 - 6 01 50

Montag, 16.06.2025

Rosen-Apotheke Weingarten, Talstr. 2, 88250

Weingarten, Tel.: 0751 - 4 35 13

Apotheke im Gesundheitszentrum

Siemensstr. 12, 88239 Wangen im Allgäu

Tel.: 07522 - 93 10 77

Dienstag, 17.06.2025

Kur-Apotheke Kißlegg

Emmelhofer Str. 2, 88353 Kißlegg

Tel.: 07563 - 14 50

Marien-Apotheke Ravensburg

Marktstr. 8, 88212 Ravensburg

Tel.: 0751 - 36 25 00

Mittwoch, 18.06.2025

Rathaus-Apotheke Vogt, Kirchstr. 14, 88267

Vogt, Tel.: 07529 - 97 48 47

St. Martins-Apotheke am Saumarkt

Bindstr. 49, 88239 Wangen im Allgäu

Tel.: 07522 - 24 60

Donnerstag, 19.06.2025

Schloss-Apotheke Bad Wurzach, Marktstr. 18,

88410 Bad Wurzach, Tel.: 07564 - 9 33 30

Altdorf-Apotheke Weingarten

Zeppelinstr. 5, 88250 Weingarten

Tel.: 0751 - 4 37 99

Freitag, 20.06.2025

Kur-Apotheke Bad Waldsee

Friedhofstr. 4, 88339 Bad Waldsee

Tel.: 07524 - 59 92

Apotheke Vetter

Marienplatz 81, 88212 Ravensburg

Tel.: 0751 - 3 52 44 05

Bereitschaft von morgens 8.30 Uhr bis zum nächsten Morgen 8.30 Uhr

Soziale Dienste

Arbeiter-Samariter-Bund, Wolfegg: Sozialstation, Hausnotruf und Essen auf Rädern (07527) 95397

Sozialstation Gute Beth, Bad Waldsee (07524) 1204

Sozialstation Heilig Geist - Kißlegg, Wolfegg, Bad Wurzach oder (07563) 8440

Nachbarschaftshilfe Margarete Schürle (07527) 5230

Familienpflege und Dorfhilfe von cura familia

Tel. 0151 2169 5528 Frau Egger

oder Tel. kostenlos (0800) 9791119

Ambulante Hospizgruppe Kißlegg e.V.

Doris Dörner (07563/3957)

Maria Butscher (07527/5141)

Die Johanniter

Hausnotrufservice (0751) 36149-0

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und

Mahlzeitendienst (0751) 366130

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Mobilruf

Menüservice „Essen auf Rädern“

(0751) 560610

Malteser Hilfsdienst Wolfegg

malteser.wolfegg@malteser.org

(0170) 904 1004

Polizei

Polizeiposten Vogt (07529) 97156-0

Fax (07529) 97156-22

Notrufe

Rettungsdienst - Krankentransport 112

Überfall, Unfall, Notfälle, Polizei 110

Feuerwehr 112

Wasserversorgung

Störungs- und Bereitschaftsdienst

(07524) 400 240

(außerhalb der Dienstzeit)

(0171) 4209386

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt Wolfegg

Am Hofgarten 1, 88364 Wolfegg

Tel.: (07527) 9601-0 (Zentrale)

Fax: (07527) 9601-40

E-Mail: gemeinde@wolfegg.de

Internet: <http://www.wolfegg.de>

Sprechzeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.30 - 12.00 Uhr

Mittwoch geschlossen (nach vorher. Terminab-

sprache sind Gesprächstermine jederzeit möglich)

Dienstagnachmittag 14.00 - 16.00 Uhr

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt des amtlichen Teils:

Bürgermeister Peter Müller

oder sein Vertreter im Amt.

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (07154) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenschluss: dienstags, 13 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugsgebühr Jahresabo

print 28,00 €, digital 18,67 €.



Ev. Kirchengemeinde Alttann

*Die Gnade unseres Herrn
Jesus Christus und die Liebe
Gottes und die Gemeinschaft
des Heiligen Geistes sei mit
euch allen! (2. Kor. 13, 13)*

Evangelisches Pfarramt Alttann

88364 Wolffegg-Alttann,
Panoramastr. 11

E-Mail: Pfarramt.Altann@elkw.de
Homepage:

www.gemeinde.altann.elk-wue.de

Pfarrer Jan Gruzlak

E-Mail: Jan.Gruzlak@elkw.de
mobil 0157 3728 7086

Assistenz der Gemeindeleitung (AGL) Ulrike Ulmer

E-Mail: Ulrike.Ulmer@elkw.de
Tel. 07527 4154

Kontaktzeit Gemeindebüro:
Di/Mi 8.00-12.00 Uhr

Telefon-Predigt 07527 – 977 98 07

Termine

Samstag, 14.06.

ab

13.00 Uhr Offener Handarbeitstreff

Sonntag, 15.06. - Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
(Prädikant Rudi Patzelt)

Sonntag, 22.06.

1. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
(Prädikantin Dorothee Stiehler)

Offener Handarbeitstreff



Bei vielen Frauen steht es zu Hause und hat seinen besonderen Platz:
das Nähkästchen.

Wir bringen unser Nähkästchen oder kurz gesagt unsere Handarbeitsutensilien jeweils zum Handarbeitstreff selbst mit und arbeiten gemeinsam während eines Nachmittags. Jede(r) an dem Projekt, das ihr oder ihm wichtig ist. Das kann stricken, häkeln, nähen, ausbessern oder etwas anderes sein. Bei Nähprojekten muss auch die Nähmaschine selbst mitgebracht werden. Wenn Fragen auftauchen, helfen wir uns gemeinsam. Es ist jedes Mal eine gesellige Runde bei Gesprächen, Getränken und Gebäck und wir sind stets offen für neu Hinzukommende. Jede Person bereichert unsere Runde mit ihren Ideen und ihrem Wissen.

Herzliche Einladung zum nächsten Handarbeitstreff am Samstag, **14. Juni** 2025, ab 13.00 Uhr, im Gemeindesaal der ev. Kirche, Höll 5, Alttann.

Wenn Sie zum ersten Mal kommen, nehmen Sie bitte vorher telefonisch Kontakt auf mit:

Waltraud Kraußmüller, Tel.: 0176 97002227

Frauenkreis Alttann



Besuch in der „Kardenwelt“



Am Donnerstag, 26. Juni, trifft sich der Frauenkreis um 15 Uhr nicht im Gemeindesaal - vielmehr sind alle Teilnehmerinnen herzlich nach Bergatreute, Unterer Sonnenberg 24, eingeladen.

(Wer gut zu Fuß ist, bitte am Friedhof Bergatreute parken.)

Dort, in Biancas Haus und Garten gibt es außer Kaffee und Kuchen jede Menge Informationen zur „Kardenwelt“, dem Betrieb der Familie Schöfer, der sich ganz der Entwicklung und dem Vertrieb von Produkten aus der Kardenpflanze verschrieben hat. Neben der spannenden Geschichte, wie aufgrund dreier Borreliose-Fälle in der Familie ein erfolgreicher Familienbetrieb entstand, wird es auch viel Wissenswertes über die Pflanze und ihre Heilwirkungen zu hören, zu sehen und zu probieren geben. Gerne können weitere Interessierte, die nicht zur Frauenkreisgruppe gehören, an diesem Programm teilnehmen.

Melden Sie sich hierzu einfach im Gemeindebüro (Tel.: 07527 4154 oder E-Mail: ulrike.ulmer@elkw.de) **bis 24.06.** an.

Veranstaltungshinweise

Konzert: Jüdische Lebenswelten

Musikalische Reise vom Stetl zum Tango und Jazz mit dem Trio Monica Gutman (Piano), Ramón Jaffé (Violoncello) und Gernot Süßmuth (Violine) am Freitag, 27. Juni 2025, 19.00 Uhr, Festsaal (Schlossbau) der Pädagogischen Hochschule, Kirchstraße 2, Weingarten

Eintritt: 20 €

Tickets: Tourist Information Ravensburg oder online unter:

<https://stadt-ravensburg.reservix.de>

Tora-Lernwoche: „Segen und gesegnet sein“ Tora-Lernwochen sind Zeiten intensiven biblischen Lernens und vertiefter Begegnung zwischen Christen und Juden. Die vier Abende werden von Lehrern aus Israel durchgeführt. Sie gehören der modernen Orthodoxie an und erschließen die biblischen Texte mit Hilfe der reichen Traditionen jüdischer Schriftauslegung von der Antike bis in unsere Zeit.

Schwerpunkte der vier Themenabende

1. Abrahams Berufung (Moses 12, 1-3)
2. Die Schöpfungsgeschichte (Moses 1 und 2)
3. Der priesterliche Segen (Moses 6, 22-27)
4. Das Buch Ruth

Referenten: Shlomit und Shaya Gur

Unkostenbeitrag pro Abend, **15 Euro.**

Alle vier Abende der Tora Lernwoche kosten zusammen **45 Euro.**

Anmeldungen nimmt die Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V.

• online unter www.keb-fn.de/news/news-detail/lernen-als-lebensstil-tora-lernwoche-2025 oder

• per E-Mail info@keb-fn.de oder

• telefonisch 07541 / 3786072

bis 20.07.2025 entgegen.

Alle vier Themenabende finden im Gemeindesaal der evangelischen Johanneskirche statt.

Evangelische Johanneskirche

Hochgerichtstraße 8

88213 Ravensburg-Weststadt

Montag, 21. bis Donnerstag, 24. Juli 2025

jeweils von 19:00 - 21:30 Uhr.

Bitte Bibel und Schreibzeug mitbringen.

Pfarrer Jan Gruzlak wird an den vier Abenden teilnehmen und bietet Interessierten Mitfahrgelegenheit nach Ravensburg an.

Urlaub

Pfarrer Gruzlak hat vom 10. - 22. Juni Urlaub. Das Gemeindebüro ist zu den üblichen Zeiten besetzt.

Pfarramtliche Vertretung: Pfarrer Bertl (Bad Waldsee)

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Regionalentwicklung

Württembergisches Allgäu e.v.

Sie haben Interesse an einer LEADER-Förderung? Hier ein kurzer Überblick mit den wichtigsten Infos auf einen Blick:

Was muss bis zum Stichtag eingereicht werden?

Freitag, 04.07.2025

• Interessensbekundung

• **Ggfs. Projektdatenblatt** (vorausgefüllt als Word-Dokument)

Mit aussagekräftiger kurz gehaltener Projektbeschreibung, Zeitplan, belastbarer Kostenplanung, schlüssiger Finanzierungsplan.

• Ggfs. ausgefüllter Projektfragebogen (erleichtert die Beratung und die Aufbereitung der Unterlagen für die Sitzung)

• Ggfs. Infos zu notwendigen Genehmigungen

• Wenn möglich schon zu jedem Kostenpunkt ein Angebot oder eine belastbare Kostenplanung nach DIN 276 von einem Planer unterschrieben

Wichtig:

• Erst wenn wir alle notwendigen Unterlagen und Informationen von Ihnen in geeigneter Form und mit entsprechendem Inhalt erhalten haben, können wir final klären, ob Ihr Projekt förderfähig

ist oder nicht.

- Nur wenn Ihr Vorhaben als förderfähig erklärt wird, kann es bei der Projekt-Auswahlsitzung berücksichtigt werden!
- Ihr Antrag wird ebenso nicht berücksichtigt, wenn Sie uns bis zu den o.g. Fristen nicht alle Unterlagen und Informationen vollständig per E-Mail (info@re-wa.eu) übermittelt haben.
- Sobald alle Informationen in und zu Ihrem PDB entsprechen, schicken wir Ihnen dieses zur Unterschrift zu.

Was muss bis vor der Auswahlsitzung eingereicht werden?

Mittwoch, 23.07.2025

- **Projektdatenblatt (fertig ausgefüllt, im Original mit Unterschrift)**
- **Ausgefüllter Projektfragebogen**
- **Zu jedem Kostepunkt ein Angebot oder alternativ eine Kostenplanung nach DIN 276 von einem Planer unterschrieben**
- **Planunterlagen (nur bei baulichen Maßnahmen, ggfs. Baugenehmigung)**
- **PowerPoint-Präsentation (max. 2 Seiten mit Projektbeschreibung, Vorlage erhalten Sie von uns)**

Es wird empfohlen, Projektideen und -anträge frühzeitig mit den Mitarbeiter*innen der LEADER- Geschäftsstelle zu besprechen.

Basis für eine gute Projektberatung ist der **Projektfragebogen**, der vorab ausgefüllt und an die Geschäftsstelle digital gesendet werden muss.

Adresse zur Einreichung der Anträge und Auskünfte zum Aufruf:

Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e.V. (LEADER-Geschäftsstelle) Herrenstraße 9
88353 Kißlegg
Tel.: 07563 / 63149-40
E-Mail.: info@re-wa.eu

Nähere Auskünfte erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Wolfegg unter: www.wolfegg.de

MdL Petra Krebs

Petra Krebs, grüne Landtagsabgeordnete aus dem Wahlkreis Wangen, lädt Interessierte am Mittwoch, den 23. Juli 2025 zu einer Abgeordnetenfahrt in den Stuttgarter Landtag ein.

Per Bus geht es ab Wangen (Abfahrt 7.30 Uhr) in Richtung Stuttgart. Nach der Ankunft (ca. 10.15 Uhr) besteht die Möglichkeit, ein Museum oder die Innenstadt zu besuchen, mittags steht ein gemeinsamer Restaurantbesuch an.

Im Anschluss findet eine Einführungsveranstaltung in die Arbeit des Landtags statt (30 Min.), dann ein Plenarbesuch, und später ein Gespräch mit der Abgeordneten Petra Krebs. Gegen 16.15 startet der Bus zurück nach Wangen, Ankunft in Wangen gegen 19.00 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Interessierte werden gebeten, sich an das Wahlkreisbüro Wangen unter Tel.: 07522/9309440 oder per E-Mail an petra.krebs.wk@gruene.landtag-bw.de zu wenden.

Gemeinde Schlier

Die Gemeinde Schlier sucht **ab sofort** eine **Schulbegleitung (m/w/d)**

für einen Schüler als Eingliederungshilfe nach dem SGB VIII an der **Grundschule Schlier**.



Alle Infos auf www.schlier.de | Gemeinde & Bürger-service | Rathaus | Karriere oder über folgenden QR-Code:

Stadtführung „Wurzach und der Bauernkrieg“

Bei der Führung „Wurzach und der Bauernkrieg“ machen sich Besucher am **Sonntag, 15. Juni, 14 – 16 Uhr** gemeinsam mit erfahrenen Stadtführern auf die Spur eines prägenden Kapitels der Regionalgeschichte. Dabei erleben Sie die historischen Schauplätze hautnah – vom Klosterplatz bis zum Leprosenhaus – und erfahren mehr über die Ereignisse, die Bad Wurzach während des Bauernkriegs erschütterten.

Karten: Bad Wurzach Info 07564 302-150



GESCHÄFTSANZEIGEN

Gasthof Jäger

Bahnhofstr. 9 - 88364 Wolfegg - Tel. 07527 6260

Vier Wochenenden – Vier Themen

Vom 13.06.2025 bis 06.07.2025

Speisekarte unter www.gasthof-jaeger-wolfegg.de

Unsere Öffnungszeiten

Freitags und Samstags ab 17:30 Uhr

Sonntags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr und ab 17:00 Uhr

Kleiner Tipp von uns für Sie

dass

Konjunktion

BEISPIELE:

- dass du mir geschrieben hast, hat mich sehr gefreut
- er weiß, dass du ihn nicht leiden kannst
- die Hauptsache ist, dass du glücklich bist

Gut fürs Herz.

Deutsche Herzstiftung



Herzforschung rettet Leben!

Ihre Spende hilft im Kampf gegen Herzkrankheiten – eines Tages vielleicht auch Ihnen.

Unterstützen Sie uns mit einer Spende!

Spendenkonto

DE71 5005 0201 0000 9030 00

www.herzstiftung.de/spenden

AUSBILDUNG & BERUF

Wir lieben
was du tust.
Du auch?

Bewirb dich jetzt als
Pflegfachkraft (w/m/d)
und **Pflegedienstleitung**
(w/m/d) arbeite mit Lust
auf morgen bei uns.



ALPENLAND

Seniorenzentrum Weststadt
Albert-Schweitzer-Straße 16-18
88213 Ravensburg | 0751 79 06 0
rv.weststadt@betreuung-und-pflege.de



WIR SUCHEN EINEN/EINE

- ✓ Hörberater*in / Kundenbetreuung
in Teil- oder Vollzeit
- ✓ Auszubildende*r zur/zum Hörakustiker*in

WAS SIE ERWARTET:

- 🔊 ein familiäres
Arbeitsumfeld
- 🔊 eine attraktive
Vergütung
- 🔊 regelmäßige
Weiterbildungen
u.v.m.



**HÖRT SICH DAS GUT AN? SENDEN SIE BITTE
EINE E-MAIL AN: kariere@hoer-pabst.de**

www.hoerpabst.de

DIE BERUFSUNFÄHIGKEITSVERSICHERUNG MUSS MASSGESCHNEIDERT SEIN

Bei dieser elementaren Absicherung sollten die Bausteine individuell „passen“



Besonders empfehlenswert ist der Abschluss einer Berufsunfähigkeitsversicherung für Berufseinsteigerinnen und -einsteiger sowie für junge Erwachsene in körperlich anstrengenden oder risikoreichen Berufen – wie etwa bei der Berufsfeuerwehr. Foto: *djd/Versicherungskammer Bayern/ Getty Images/industryview*

(djd). Statistiken zeigen, dass jede vierte Person in Deutschland im Laufe des Berufslebens berufsunfähig wird. Eine Berufsunfähigkeitsversicherung zählt deshalb zu den wichtigsten Absicherungen – besonders empfehlenswert ist ein Abschluss für Berufseinsteigerinnen und -einsteiger sowie für junge Erwachsene in körperlich anstrengenden oder risikoreichen Berufen. Die Versicherungskammer Bayern, die Feuersozietät Berlin und die Saarland Versicherungen etwa bieten mit der „EinkommensSicherung Beruf“ maßgeschneiderte Lösungen an. Unter www.vkb.de/bu-eks, www.feuersozietat.de/bu-eks und www.saarland-versicherungen.de/bu-eks gibt es mehr Infos. Anders als Angestellte und Selbstständige brauchen Beamte, Richter und Berufssoldaten einen Vertrag, der sie gegen eine Dienstunfähigkeit absichert.

an. Unter www.vkb.de/bu-eks, www.feuersozietat.de/bu-eks und www.saarland-versicherungen.de/bu-eks gibt es mehr Infos. Anders als Angestellte und Selbstständige brauchen Beamte, Richter und Berufssoldaten einen Vertrag, der sie gegen eine Dienstunfähigkeit absichert.



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams einen:

Erzieher (m/w/d) für den Kindergarten Ziegelbach (50 %)

Wir bieten:

- unbefristete Beschäftigung in einem starken Team
- krisenfeste und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- eine leistungsgerechte Entlohnung entsprechend dem TVöD
- eine Jahressonderzahlung sowie eine Betriebsrente (ZVK)
- weitere Pluspunkte: Gesundheitsmanagement, Bike-Leasing, u.v.m.

Nähere Informationen erhalten Sie unter www.bad-wurzach.de in der Rubrik Stellenangebote. Sie sind an dieser Aufgabe interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum **27.06.2025** an die **Stadtverwaltung Bad Wurzach, Personal, Marktstr. 16, 88410 Bad Wurzach** oder per Mail an bewerbungen.stadt@bad-wurzach.de.

Sie möchten bei der nächsten Sonderveröffentlichung dabei sein?

Rufen Sie uns an Tel. 07154/8222-70, schreiben Sie eine E-Mail an: anzeigen@duv-wagner.de oder besuchen Sie uns auf www.duv-wagner.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe  Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause
 Leben neu organisiert



 Stundenweise Haushaltshilfe

 24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
 kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

VERANSTALTUNGEN

Sommer im Garten

Samstag, 14. Juni 2025
von 09.00 bis 17.00 Uhr

 5% Rabatt auf alle Rosen*

 **Gartenbaumschule Müller (Garten Müller GmbH)**
 Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK) | 88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de | pflanzen@garten-mueller.de
 Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Mi geschlossen, Sa 8.30 - 14.00 Uhr

* nur gültig am 14.06.2025

Photovoltaikanlagen & Energietechnik

- Persönliche Beratung
- Individuelle Planung
- Maßgeschneiderte Installation
- Thermographieaufnahmen
- Fehleranalysen



Solartechnik Eisele GmbH | 88267 Vogt | Tel: 07527 954460 | Email: info@eiselesolar.de

STELLENANGEBOTE



DU BIST MINDESTENS 13 JAHRE ALT

DU HAST AM WOCHENENDE ZEIT?

DANN WERDE SÜDFINDER ZUSTELLER (M/W/D)

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Merkuria Zustelldienst
 Tel.: 0751 2955-1666
 E-Mail: info@merkuria.de
 Website: www.merkuria.de

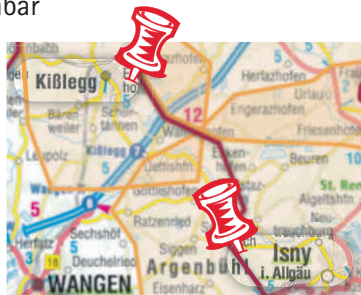


Südfinder

NEU bei uns!

Die Amtsblätter Kißlegg und Isny

- Erscheinungstag: 14-täglich
- Buchen Sie in Kombination mit der Region Oberschwaben und profitieren Sie von 25 % Kombirabatt.
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
 07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
 treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Weniger ist leer.



Mitglied der **act alliance**
Brot für die Welt